

sind mit Eichenwäldern und duftenden Blumen bedeckt, zwischen denen wilde Schweine leben. Auf seiner platten Kuppel, von der man sehr weit sehen kann, wurde der Herr Jesus verklärt. — Der Libanon, d. i. Weissberg, heisst darum so, weil seine nackten, kalkigen Felsspitzen beständig mit Schnee bedeckt sind. Er ist ein langes Gebirge, über 9000' h. und seine westlichen Seiten sind mit Wein- und Maulbeergärten besetzt, Steinterrassen verhüten, dass das Land nicht weggespült werde. Früher sahe man an allen Bergen solche Terrassen, die von den fleissigen Juden angelegt waren. Die schönen Cedernwälder am Libanon sind meist ausgerottet. Noch Ein Wäldchen trifft man, das etwa 100 Bäume zählt. Manche derselben haben 40' im Umfange und mögen wohl schon zu Salomo's Zeiten dort gestanden haben. — Gegenden, in welchen Gras und Haide wuchs, und die öde und menschenleer waren, nannte man **Wüsten**. Besonders schauerlich und voll zackiger Felsen ist die Wüste bei Jericho, in welcher der Herr 40 Tage und 40 Nächte fastete und versucht wurde. Man zeigt noch den steilen Felsberg, auf den ihn der Teufel führte. — In den Wiesenthälern weidete man Schaaf, Kameele, Esel und Rinder, an den Bergen Ziegen. Da wuchsen auch Gerste und Wein, Feigen und Oelbäume, Gemüse und Waizen. Da wuchsen Myrrhen und Balsamsträucher und schwitzten wohlriechende Harze aus. Unreife Gerstenähren wurden gebraten, (gesengt) und gegessen. Man nannte sie **Sangen**. Die Städte lagen nicht in den heissen Thälern, sondern auf luftigen Bergkuppen. Das nöthige Wasser sammelte man zur Regenzeit in tiefe, ausgemauerte, unten weite, oben enge Keller, die man **Cisternen** nennt. Quellen sind sehr selten.

Der Hauptfluss des Landes ist der **Jordan**. Wenige Meilen unterhalb seiner Quellen dehnt er sich in der Regenzeit zum See aus, der **Merom** heisst und 1 Std. breit ist. Im Sommer ist derselbe jedoch nur Sumpf, mit Schilf bewachsen und voll Eber und Schlangen. — Etliche Meilen weiter dehnt der Jordan sich abermals aus und bildet den See **Genezareth** (das galiläische Meer, oder See von **Tiberias**), der 2 M. l. und  $\frac{3}{4}$  M. br. ist. Ein lieblicher See! Rings um lagen sonst an den steilen Bergen hinauf blühende Städte und Dörfer und herrliche Wein- und Oelgä-